

# Bryophyta

Autor(en): **Schinz, Hans**

Objektyp: **ReferenceList**

Zeitschrift: **Berichte der Schweizerischen Botanischen Gesellschaft = Bulletin de la Société Botanique Suisse**

Band (Jahr): **24-25 (1916)**

Heft 24-25

PDF erstellt am: **13.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Bryophyta.

(Referent: Hans Schinz, Zürich.)

1. **Amann, J.** Une fougère nouvelle pour la Flore de la Suisse cisalpine. Procès-verbaux de la Société vaudoise des sciences naturelles du 17 mars 1915. Bull. Soc. vaud. sc. nat., 5<sup>e</sup> sér., L (1915), Pr.-verb. 84.

*Gymnogramme leptophylla*, um die es sich in dieser Mitteilung handelt, findet sich auf Follaterres bei Fully (W.) in Gesellschaft von *Timmiella anomala* (Schimper), einem Moos, das bis anhin auch gleich *Gymnogramme* nur aus der insubrischen Schweiz, soweit unser Gebiet in Betracht kommt, bekannt gewesen ist.

2. **Amann, J.** L'îlot insubrien de Fully-Saillon. Procès-verbaux de la Société vaudoise des sciences naturelles du 21 avril 1915. Bull. Soc. vaud. sc. nat., 5<sup>e</sup> sér., L (1915), Pr.-verb. 90—91.

Besprechung der von H. Gams entdeckten insubrischen Insel zwischen Fully und Saillon: Aufzählung der in Gesellschaft von *Gymnogramme* vorkommenden Leber- und Laubmoose. Siehe „Fortschritte“.

3. **Cardot, Jules.** Mousses nouvelles du Japon et de Corée. Bull. Soc. bot. Genève, 2<sup>e</sup> sér., V (1913), No. 9 (8 mai 1914), 287, 317—324.
4. **Cottureau, E.** Contributions à la flore bryologique de l'Oberland bernois. Feuille des jeunes naturalistes, 5<sup>e</sup> sér., 44<sup>e</sup> année (1914), 158—164.
5. **Culmann, P.** Contribution à la flore bryologique du canton du Tessin. Bull. Soc. bot. France LXII (1915), 53—58, con icon.

Der Verfasser hat im Frühjahr 1914 einen Aufenthalt in Lugano gemacht und sich bei dieser Gelegenheit floristischen Moosstudien hingegeben. Er erwähnt 17 für den Kanton Tessin neue Arten und beschreibt und bildet ab ein auf der Strecke zwischen Melide und Morcote gefundenes, bis dahin noch unbeschriebenes Lebermoos (*Scapania microscopica* Culmann nov. spec.)

6. **Dismier, G.** Quelques jours d'herborisation dans l'Oberland-Bernois. *Revue bryol.*, XL, 6 (1913), 87—90.
7. **Gugelberg.** Beiträge zur Lebermoosflora der Ostschweiz. *Jahrb. naturf. Ges. Graubündens, N. F.*, LIV (1913).
8. **Guyot, Henry.** L'excursion phytogéographique en Valais du 13 au 15 Mai 1915. *Bull. Soc. bot. Genève*, 2<sup>e</sup> sér., VII (1915), 162.

(Die Angabe, dass *Leptodon Smithii* Mohr, anlässlich dieser Exkursion auf Follaterres [W.] gefunden, für die Schweiz neu sei, beruht auf einem Irrtum. Siehe „Fortschritte“ und einen Artikel von Guinet in diesem selben Band des *Bull. Soc. bot. Genève*, pag. 328, über den indessen erst im kommenden Jahre zu referieren sein wird.

9. **Herzog, T.** Zwei kleistokarpe Moose der bolivianischen Hochkordilleren. *Flora, N. F.*, VII (1914).
10. **Kern.** Die Moosflora des schweizerischen Naturschutzparkes. *Jahresbericht Schles. Ges. f. vaterländische Kultur* (1913), 52—72.  
Referiert im *Bot. Zentralbl.* (1914), 597.
11. **Müller, Karl.** Die Lebermoose in L. Rabenhorst's Kryptogamenflora von Deutschland, Österreich und der Schweiz, VI. Band, Lieferung 19 (21. III. 1914), 20. Lieferung (19. XII. 1914), 21. Lieferung (22. II. 1915), 22. Lieferung (1. III. 1915), 261—528.
12. **Murr, Josef.** Die Laubmoose von Feldkirch und Umgebung mit Einschluss Liechtensteins. 59. Jahresbericht des k. k. Staatsgymnasiums in Feldkirch, 1913—1914 (1914).

13. **Murr, J.** Beiträge zur Flora von Vorarlberg und Liechtenstein. X. Hepaticae und Laubmoose. Allg. botanische Zeitschr. XXI (1915), 118—121.

Aufzählung verschiedener Funde aus den Jahren 1913 und 1914, zum Teil von Standorten, die auch von der Schweizergrenze aus leicht auf einer Tagesexkursion erreichbar sind.

14. **Roth, Gg.** Neuere und noch weniger bekannte europäische Laubmoose. X. Hedwigia, LVII (1915), 132—140.  
Siehe „Fortschritte“.

15. **Warnsdorf, C.** Bryophyta nova europæa et exotica. Hedwigia, LVII (1915), 62—131.

*Cratoneuron commutatum* (Hedw.) Roth var. *diversifolium* Warnst. Sumpfwiese im Albulatal mit Kalkuntergrund, leg. W. Heller.

16. **Warnstorf, C.** Die europäischen Formen des Genus *Dichodontium* Schpr. Hedwigia, LVII (1915), 141—153.

Berücksichtigt auch unser Gebiet. (Bedauerlich ist, dass die geographische Nomenklatur in geradezu unverantwortlicher Weise vernachlässigt ist.) Siehe „Fortschritte“.

17. **Warnstorf, Mönkemeyer, Schiffner.** Bryophyta. Siehe Pascher, A., die Süßwasserflora Deutschlands, Österreichs und der Schweiz, Seite 47.

### Fortschritte.

Für die nachfolgende Zusammenstellung dienten als Quellen:

1. die vorstehend (S. 80—82) genannten, mit fortlaufender Nummerierung aufgeführten 17 Publikationen;
2. schriftliche Mitteilungen von Herrn Prof. Dr. Mario Jäggli, Locarno (hierauf bezieht sich die Ziffer 18 der nachfolgenden Aufzählung).

*Astomum crispum* (Hedw.) Hampe, auf der Letze bei Feldkirch. Neu für Vorarlberg (12).

- Barbula botelligera* Mönkemeyer, Duxgasse bei Feldkirch. Neu für Vorarlberg (13).
- Bryum limosum* Hagen, Simplon am Ufer des kleinen Sees, 2050 m, leg. J. Amann; neu für die Schweiz (15).
- Bryum orthocarpum* J. Amann nov. spec., Davos, leg. J. Amann (14).
- Cratoneuron commutatum* (Hedw.) Roth var. *diversifolium* Warnst., Sumpfwiese im Albulatal mit Kalkuntergrund, leg. W. Heller (15).
- Cylindrothecium cladorrhizans* (Hedw.) Schimper, auf kiesiger Erde am südlich exponierten Abhang der Madonna del Sasso ob Locarno, leg. M. Jäggli, det. Ch. Meylan. Neu für die Schweiz; eine wenig abweichende Form ist 1883 von Dr. Demeter in Siebenbürgen gefunden worden, sonst liegt das Verbreitungsgebiet dieser Art in N.-Amerika (18).
- Dichodontium pellucidum* (L.) Schimp. var. *Mildei* Limpr. f. *humile* Warnst., Faulhorn (B. O.) Culmann; Gemmi, Rote Kumno, Culmann; Schilthorn, Culmann (16).
- — var. *latifolium* Warnst., Klimeshorn, Hohe Rhone, Hüttkopf, Schnebelhorn, Gemmi, Spitalmatte und Untere Käsern, Suldtal und Saane, Grimsel, Rhonegletscher, Murgalp, Niesengipfel, Guppenalp, Gwandalp, Zug, Stätzerhorn, Pontresina im Roseggbach. (Der Autor hat leider die Standorte vielfach verschrieben und kritiklos angeordnet, eine Sichtung ist ohne Kenntnis der Originaletiketten so gut wie ausgeschlossen.) (16.)
- — var. *flavescens* (Dicks.), Kohlfirsthöhe (Z.) und Rheinbrücke bei Eglisau (Z.) (16).
- — var. *lancifolium* Warnst., Bachrinne in Winkelmooswald bei Beatenberg, leg. Culmann, Tobel unterhalb Wangenberg bei Ober-Embrach, leg. Culmann (16).
- — var. *magnifolium* Warnst., Winkelmooswald bei Beatenberg, leg. Culmann (16).
- — var. *leve* Culmann, am Rheinfall (Schweiz und nicht Baden) (16).
- Dicranum majus* Schmidt, V. Vereletto, 1500 m. Neu für T. (18).
- Dicranoweisia compacta* (Schleicher) Schimp., Basodino, Alp Randinascia, 2500 m. Neu für T. (18).
- Didymodon helveticus* J. Amann, nov. spc., Rigikulm, J. Amann (14).
- Fabronia pusilla* Raddi, auf einem Kastanienbaumstamm an der Madonna del Sasso ob Locarno, leg. Mario Jäggli, det. Ch.

Meylan. Die einzige Angabe über das Vorkommen dieses Mooses findet sich in Epilogo della biologia italiana von De Notaris (Genua 1869), 228 und lautet: ad rupes ad Locarno (1853) ex Cl. Cesati. Cesati's Exemplar ist im Erbario crittogamico italiano ausgegeben worden. Seitdem scheint diese auch in der übrigen Schweiz (Genf) seltene Art im Tessin nicht mehr gefunden worden zu sein (18).

*Fissidens Bambergeri* Milde, Follaterres (W.), Gams und Amann. Neu für die Schweiz (2).

*Fissidens Curnowii* Mitten., an berieselten Felsen im Tälchen der Madonna del Sasso (T.), neu für die Schweiz (18).

*Grimmia incurva* Schwägr., Basodino, 2400 m. Neu für T. (18).

*Grimmia sessitans* De Not., Spitze des Basodino, 3277 m. Neu für die Schweiz (18).

*Grimmia tergestinoides* Culmann, St. Saphorin (Wdt.), leg. J. Amann (14). Wohl neu für Wdt.

*Leptodon Smithii* (Dicks.) Mohr, Follaterres (8) W; sopra Losone bei Ascona (T.), leg. M. Jäggli 1916 (18). Diese Art ist schon 1856 von Pater Agostino Daldini bei Ronco ob Ascona und später von Lucio Mari in der Nähe von Chiasso gefunden worden. Hinsichtlich der weitem Verbreitung v. *L. Smithii* in der Schweiz vergl. Guinet in Bull. Soc. bot. Genève, 2<sup>e</sup> sér., VII (1915) (1916), 328.

*Limnobium pseudochraceum* J. Amann nov. spec., Soubraz bei Bière, 600 m (Wdt.), leg. J. Amann (14).

*Oreoweisia Bruntoni* (Smith), Follaterres (W.), Gams und Amann. Bis anhin aus der Schweiz nur aus dem südlichen Tessin bekannt (2).

*Orthotrichum Arnellii* Grönv., S. Claro im V. Bavona, 1000 m. Neu für T. und in der Schweiz überhaupt selten (Meylan in litt.) (18).

*Philonotis seriata* (Mitt.) Lindb., V. Marobbia, Alp Giunella, 1700 m. Neu für T. (18).

*Physcomitrium eurystomum* (Nees) Sendtn., sehr spärlich auf Gartenland bei Feldkirch. Neu für Vorarlberg (13).

*Scapania microscopica* Culmann nov. spec., zwischen Melide und Morcote (F.) (5).

*Sphaerocarpus californicus* Austin, Follaterres (W.), Gams und Amann. Neu für Zentraleuropa (2).

*Targionia hypophylla* L., Follaterres (W.), Gams und Amann. Neu für die Schweiz (2), wenigstens seit Schleicher nicht wieder gefunden (2).

*Thuidium Philiberti* (Philib.) Limpr., Magadino. Neu für T. (18).

*Timmiella anomala* (Br. eur.), Follaterres (W.), Gams und Amann. Bis anhin aus der Schweiz nur aus dem südl. Tessin bekannt (1, 2).

*Tortula ruralis* var. *gypsophila* J. Amann nov. var., Sion-Montagne, 550—600 m, leg. J. Amann (14).

*Weisia Wimmeriana* (Sendtner) Bryol. eur., oberhalb Bosco im V. Bosco, 1650 m. Neu für T. (18).